



Bearbeiter:

StFw Gerhardinger

Organisationsbefehl
zur Durchführung
einer dienstlichen Veranstaltung
Ausbildung AGSHP am 08.12.2012

Bezug: LKdo BY - Kdr - Jahresausbildungsbefehl vom 09.12.2011
DVag Nr.: 215

Anlagen : A. Beschreibung Schulschießübung (AGSHP)
B. Beschreibung Ausbildungsstationen Mine Awareness
C. Anmeldebogen für die DVag

1. Lage:

Landeskommando BAYERN führt im Rahmen der beorderungsunabhängigen, freiwilligen Reservistenarbeit am 08.12.2012 eine Schießausbildung Ausbildung am AGSHP in der Kaserne Bogen für Reservisten der Kreisgruppe DEGGENDORF- STRAUBING -BOGEN durch.

2. Auftrag:

LKdo BAYERN, FwRes BOGEN unterstützt die Ausbildung und stellt hierzu die organisatorischen Rahmenbedingungen in personeller und materieller Hinsicht sicher.

3. Durchführung:

a. Eigene Absicht

ist, die Schießfertigkeit im Rahmen der Schießausbildung (unter Verwendung AGSHP) in der Reservistenarbeit zu erhalten und zu verbessern. Zusätzlich sollen den Reservisten mit zwei weiteren Station im Bereich der Mine Awareness Ausbildung die Fähigkeiten sowie das Material des Kampfmittelräumers näher gebracht werden.

b. Allgemeines

- (1) Teilnehmer: Reservisten aus der Kreisgruppe
DEGGENDORF-STRAUBING -BOGEN.
- (2) Ort: 94327 BOGEN
Meldekopf:
Graf Aswin Kaserne
- Speisesaal
- (3) Zeit: 07.30 Uhr – 16.00 Uhr
- (4) Leitender: VdRBw
- (5) Meldekopf: gem. Einteilung
- (6) Anzug: Feldanzug (Flecktarn) gem. ZDv 37/10
Nr. 201, 301, Schießbuch, Gehörschutz und
Gefechtshelm. Reservisten die nicht eingekleidet
sind, können in Zivilkleidung teilnehmen.
- (7) Stationen: Station 1: Schießausbildung im AGSHP mit paralleler
prakt. Waffenausbildung
- Bedienung und Handhabung AGSHP
- Handhabungssicherheit an der Waffe
- Anschläge und die Schussabgabe
- Sicherheitsbestimmungen
- Waffenausbildung
- Station 2: „Sicherheitspolitische Information“
Thema:
gem.VdRBW
- Durchführender:
- gem.VdRBW
- Station 3: Fähigkeiten des KpfmR
- Grundlagen u. Ausbildung d. KpfmR
- Ausstattung u.Gerät
- Einsatzspektrum
- Station 4: Tätigkeiten bei der Sektorensuche
- Material für das die Sektorensuche
- Vorgangsweise beim Suchen
- Kpfm-Meldung am Sektor

(8) Ablauf: 07.30 -08.30 Uhr Eintreffen der Reservisten am Meldekopf,
⇒ Verwaltungsangelegenheiten.

Begrüßung u, gemeinsames Frühstück
dabei: SiPol durch VdRBw

08.30 - 11.30 Uhr Antreten durch den Leitenden der DVag,
Einweisung in die Übungen,
Empfang Waffen und Gerät,
gleichzeitig Aufbau der Stationen,
Ausbildungsbeginn auf den Stationen.

11.30 - 12.30 Uhr Einnahme der Mittagsverpflegung

12.30 - 12.45 Uhr Marsch zu den Ausbildungsstationen
Ausbildungsbeginn auf den Stationen

14.15 Uhr Ausbildungsende auf den Stationen

14.15 -14.45 Uhr Abbau Ausbildungsstationen,
Rückgabe Waffen / Gerät und Munition,

14.45 – 15:00 Uhr Abschlussantreten durch den Leitenden der
DVag, anschl. Ende der dienstlichen
Veranstaltung.

c. Einzelaufträge

- (1) FwRes BOGEN
 - fordert Verpflegung(F/M) bei VpflRegZentr Süd / Küche an,
 - spricht mit 2./PzPiBtl 4 Unterstützungsleistungen für DVag ab,
 - überprüft die Vorraussetzungen der gemeldeten Reservisten,
 - erstellt die Zuziehungen für die teilnehmenden Reservisten,
 - stellt zusätzlich angefordertes Material gem. Anforderung bereit.
- (2) Leitender der DVag
 - ist verantwortlich für Organisation und Ablauf der DVag,
 - + Durchführung der SiPo Information durch VdRBw
 - + Einweisung der Ausbildungsgruppen in die Örtlichkeiten, die besonderen Nutzungsbestimmungen und in den Ablauf der Ausbildung.
- (3) PzPiBtl 4 wird gebeten,
 - bereitstellung des AGSHP am 08.12.2012 sicherzustellen.
- (4) 2./PzPiBtl 4 wird gebeten,
 - Unterstützung gem. Absprache mit HF Beetschen und FwRes BOGEN sicherzustellen.

- (5) WBV SÜD IUW 7 VpflRegZentr Süd Regionalmanager II, Truppenküche BOGEN werden gebeten Verpflegung gem. Anforderung FwRes BOGEN am 08.12.20121 um 07.30/11.45 im Speisesaal bereit zu stellen.

d. Maßnahmen zur Koordinierung

- T:
- (1) **Meldung des Leitungs- und Funktionspersonals und der Teilnehmer bis 28.11.12, 09.00 Uhr,**
Die Meldung nur mit Anmeldeformular (Anlage C) über VdRBw, BezGeschSt BOGEN an FwRes BOGEN.
- (2) der Leitende(AGSHP) überzeugt sich vor dem Schießen davon, dass alle Teilnehmer
- mit den Handwaffen sicher umgehen können,
 - die geforderten Anschläge kennen und die Schussabgabe beherrschen
 - die Sicherheitsbestimmungen der einzelnen Handwaffen kennen und richtig anwenden.

4. Einsatzunterstützung:

a. Logistik

Verpflegung

Mittagessen gem. Anforderung FwRes BOGEN bei VpflRegZentrSüd Regionalmanager und Serviceteam Küche BOGEN

b. Sanitätsdienst

Helfer im Sanitätsdienst bzw. örtlicher Rettungsdienst über
Notruf: 1 9 2 2 2 oder
Polizei: 1 1 0

**5. Führungsunterstützung
entfällt**

6. Verwaltungsbestimmungen:

a. Allgemein:

Die Teilnehmer leisten ein besonderes Dienstgeschäft der Bundeswehr gem. Erlass BMVg FÜ S I 1 Az 21-01-11 vom 18.03.2009 (VMBl 2009 S. 74 ff).

Die reisekostenrechtliche Abfindung des Besonderen Dienstgeschäftes richtet sich nach den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes (BRKG), der Auslandsreisekostenverordnung (ARV), der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum BRKG (BRKGVwV) sowie den hierzu ergangenen Erlassen. Hinsichtlich des Beginns und des Endes ist § 2 Absatz 2 BRKG zu beachten. Aufgrund von § 6 Absatz 1 Satz 3 BRKG i. V. m. Nummer 6.1.3 BRKGVwV steht bei einer Entfernung des Geschäftsortes, an dem das Besondere Dienstgeschäft erledigt wird, zur Grenze der Liegenschaft, in der die Dienststätte der Soldatin bzw. des Soldaten liegt, von bis zu zwei Kilometern kein Tagegeld und damit auch keine Aufwandsvergütung nach § 9 Absatz 1 BRKG zu. Bei Bereitstellung von Gemeinschaftsverpflegung ist der Erlass vom 22. Dezember 2005 - PSZ III 7 (jetzt WV II 5) - Az 21-01-11/21-03-115 zu beachten.

Für die zugezogenen Reservisten handelt es sich um die Teilnahme an einer dienstlichen Veranstaltung gemäß den Bestimmungen für die Durchführung von dienstlichen Veranstaltungen im Rahmen der Reservistenarbeit der Bundeswehr (BMVg PSZ I 1 Az 24-04-07 vom 29. März 2006).

b. Fahrtkosten:

Die teilnehmenden Reservisten erhalten auf Antrag die notwendigen Fahrtkosten zwischen dem Hauptwohnsitz und dem Ort der Zuziehung nach Maßgabe des Bundesreisekostengesetzes erstattet (Bestimmungen für die Durchführung von dienstlichen Veranstaltungen im Rahmen der Reservistenarbeit der Bundeswehr (BMVg PSZ I 1 Az 24-04-07 vom 29. März 2006).

Die Abrechnung erfolgt durch das zuständige BwDLZ BOGEN Teilbereich Finanzen.

c. Verpflegung:

Die einberufenen Reservisten sind nach den Verwaltungsvorschriften zu § 18 SG zur Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung generell verpflichtet.

Ihnen wird die Gemeinschaftsverpflegung nach den Verwaltungsbestimmungen zu § 18 SG i.V. m. ZDv 36/1 unentgeltlich bereitgestellt. Zeit- und Berufssoldaten erhalten Verpflegung gegen Bezahlung.

d. Dienstreisen:

Für eingeteiltes Personal Landeskommando BAYERN werden die für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung erforderlichen Dienstreisen mit Dienst Kfz hiermit angeordnet. Dienstreisen mit anderen Beförderungsmitteln sind gesondert zu beantragen.

7. Beteiligungsrechte

Der Personalrat wurde gem. BpersVG beteiligt.
Mitgezeichnet gem. Personalratsbeschluss vom 11.07.2007

im Original gezeichnet

Schäfer
StOffz ResAngel BOGEN

Verteiler

| | |
|-------------------------|-----------|
| StOffz ResAngel BOGEN | 1x |
| LKdo BY, Personalrat | 1x |
| FwRes BOGEN | 1x |
| BwDLZ BOGEN | 1x |
| VpflRegZentr Süd BOGEN | 1x |
| Küche BOGEN | 1x |
| SanZ Bogen | 1x |
| Leitender der DVag | 1x |
| Stationsleitende | 4x |
| VdRBw, BezGeschSt BOGEN | <u>1x</u> |
| Gesamt | 13x |

Info Extern

PzPiBtl 4
2 . / PzPiBtl 4